

FREE

MAGAZIN

powered by:

GARNIER

FRUCTIS
STYLE

GO SURF HAIR





Gabriele Steindl





Die 28-jährige Gabriele Steindl kommt aus Österreich und hat wohl einen der ungewöhnlichsten „Backgrounds“ für einen Kiteprofi. Ihr Lebenslauf liest sich wie der einer Topmanagerin: Matura mit Auszeichnung, Internationales Tourismus-College-Diplom, Universitätsabschluss mit dem „Bachelor of Arts“ in Glasgow, Schottland, drei Jahre Berufserfahrung in London, dann weltweite Marketing-Managerin des internationalen Magazins „Action Asia“ in Hongkong. Und trotzdem war Gabi auf der Suche nach „Meer“: „Im „Action Asia“ las ich zum ersten Mal einen Artikel übers Kitesurfen und von die-

sem Moment an wusste ich, diesen Sport muss ich lernen.“ Als Gabi 2002 auf einer Geschäftsreise auf Bali war, wurde sie mit dem „Kite-Virus“ infiziert und kaufte ihr erstes Secondhand-Equipment. Auf ein paar windige Tage hoffend, nahm sie das Zeug mit zurück nach Hongkong – doch der Wind blieb aus. Als auch nach einigen Monaten immer noch keine Kitesurfbedingungen in Hongkong herrschten, kündigte Gabi kurzerhand ihren Job und verließ die chinesische Hafenstadt. Nach einer harten Winter-Trainingsaison 2003 auf der Insel Margarita, Venezuela, fuhr Gabi zu ihrem ersten Weltcup in ihr Heimatland Österreich, den sie als überglückliche Siebte abschloss. 2005 ist mittlerweile ihre dritte Weltcup-Saison und ihr derzeitiger Rang ist Platz 8. „Ich habe nicht ein Mal in den letzten Jahren meinen Entschluss, meinem Leben eine ganz neue Richtung zu geben, bereut und ich möchte diese Gelegenheit nutzen, meinen Sponsoren North Kiteboarding, Fanatic Boards, Dark Dog Energy Drinks und KIA Motors zu danken, denn ohne ihre Unterstützung wäre der Traum, den ich heute lebe, nicht möglich!“

